

Endlich wieder Freiluftsaison

Auch die Funkamateure des Ortsverbands Wingst des Deutschen Amateur-Radio-Clubs e.V. freuen sich, jetzt wieder bei wärmeren Temperaturen nach draußen zu können. Zum einen ist das die Zeit, um evtl. Reparaturen an den Antennenanlagen durchführen zu können, und zum anderen beginnt jetzt die Zeit der sogenannten Fieldday's (Feldtage).

An einem Fieldday wird unabhängig vom Netzstrom Funkbetrieb durchgeführt. Die hierzu benötigte Stromversorgung wird durch Generatoren oder Akkumulatoren bereitgestellt. Ein kleines Zelt als Wetterschutz vor Regen, Wind oder Sonne, ein tragbarer Mast oder Bäume zur Befestigung von Antennen, und los geht es.

Auch der Ortsverband Wingst E32 wird am 22. Mai 2011 auf dem Bullenberg in Lamstedt-Nindorf einen solchen Fieldday veranstalten, um gemeinschaftlich mit dem Clubcall (Rufzeichen des Ortsverbands) DFOWZ an einem Funkwettbewerb teilzunehmen. Die hohe, freie Lage des Bullenbergs ist gerade für den UKW-Funkbetrieb sehr vorteilhaft, da dort mit wenig Sendeleistung sehr große Reichweiten, bis weit in den Süden Deutschlands, erzielt werden können. So ist es den Wingster Funkamateuren im letzten Jahr gelungen, im Bereich UKW (70-cm-Band) den zweiten Platz und im Bereich VHF (2-m-Band) den sechsten Platz der Wertung zu erlangen.

Da für einen solchen Wettbewerb nicht nur die Anzahl der Verbindungen, sondern auch die Entfernungen der Stationen in die Wertung eingehen, bauen die Funkamateure extra für den diesjährigen Contest eine Antenne, die größere Reichweiten ermöglichen soll. Funkamateure sind aufgrund ihrer nachgewiesenen Kenntnisse durch eine Prüfung vor der Bundesnetzagentur berechtigt,



Antennen, Messgeräte und Funkgeräte zu bauen und zu betreiben.

Aber nicht nur funktechnischer Sport wird in den Frühjahrs- und Sommermonaten betrieben, sondern auch der körperliche Sport durch Peilfuchsjagden im Wingster Wald kommt nicht zu kurz. Bei einer solchen Peilfuchsjagd müssen von den Jägern mehrere im Gelände versteckte Funksender durch Peilen gefunden werden, dabei werden in einer Zeit von ca. zwei Stunden bis zu zehn Kilometer Wegstrecke zurückgelegt.

Auch an den Ferienpassaktionen der Gemeinden Wingst und Hemmoor beteiligt sich der Ortsverband Wingst der Funkamateure gerne wieder. Diesmal sollen die kleinen Elektronikbastler zum Zuge kommen. Es wird beabsichtigt, vor einer kleinen Peilfuchsjagd von jedem Teilnehmer einen Minielektronik-

bausatz fertigen zu lassen. Hierzu sollen die Kinder unter Anleitung Elektronikbauteile auf eine Platine löten. Mit etwas Geschick und Glück blinkt am Ende etwas.

Im August (14./15.) werden wir wieder unser traditionelles Sommerfest beim Schießstand des Schützenvereins Westerhamm (Landgasthaus Lütt-Mandus) feiern. Dazu laden die Funkamateure schon jetzt alle Freunde und Funkinteressierte herzlich ein.

Interessenten und Wissensdurstige haben die Möglichkeit, sich im Internet unter www.afu-e32.de zu informieren oder sich an unseren Vorsitzenden Mike Kapplusch, Tel. 04754 - 8681, zu wenden. Wir freuen uns über jeden neuen Kontakt.

Klaus-Dieter Neumann DO7KN